



Medienkommentar

Der geschickt eingefädelte US-Krieg gegen Vietnam



Heute vor 54 Jahren traten die USA dem Vietnamkrieg bei. Ein Tag, der den Anfang eines grausamen und in der US-Bevölkerung unpopulären Krieges markiert. Ein Ausschnitt aus dem Film „Henker der Wahrheit“ deckt nicht nur die dreiste Lüge auf, die als Vorwand für diesen Konflikt benutzt wurde, sondern entlarvt auch deren Drahtzieher. Schauen und verbreiten Sie diese Sendung, auf dass sich die Völker nicht mehr zu Kriegen aufhetzen lassen.

Heute vor 54 Jahren, am 5. August 1964 traten die USA dem Vietnamkrieg bei, nachdem sich die Vietnamesen wenige Jahre zuvor nach langen Kämpfen gegen die Kolonialmacht Frankreich hatten behaupten können. Nach der Befreiung ging der Konflikt von außen geschürt in einen Nord-Süd-Konflikt über. Das Land wurde in Nord- und Südvietnam geteilt. Der Vietnamkrieg wurde seitens der US-Armee mit größter Grausamkeit geführt. Von 1964 bis 1968 sollen auf Nordvietnam doppelt so viele Bomben abgeworfen worden sein wie im 2. Weltkrieg.

Unter der US-amerikanischen Bevölkerung war der Krieg sehr unpopulär. Es gab zum Teil massive Widerstände, Kriegsverweigerungen, Meutereien, Sabotagen und dergleichen. So widersetzte sich z.B. der populäre US-Boxer Muhammad Ali seiner Einberufung und setzte damit ein Zeichen.

Begründet wurde der Krieg von der US-Regierung damit, dass die kommunistische Einflussnahme in Asien und somit auch weltweit gestoppt werden sollte. Wie sich später herausstellte, war der US-Kriegseintritt nicht nur lange im Voraus geplant, sondern wurde auch mit einer Lüge begonnen -- einer Schein-Attacke unter falscher Flagge.

Im Anschluss zeigen wir einen kurzen Ausschnitt aus dem Film „Henker der Wahrheit“, der die historische Lüge aufdeckt, die zum Vietnamkrieg führte. Außerdem beleuchtet der Film weitere Kriege der jüngeren Vergangenheit, die ebenso auf einer Lüge basierend angestiftet wurden.

Diese Sendung zum heutigen Gedenktag an den hinterhältig eingefädelten US-Krieg gegen Vietnam soll dazu beitragen, dass sich die Völker nicht mehr zu Kriegen aufhetzen lassen. Der Film „Henker der Wahrheit“ zeigt zudem auf, wer die kriegstreiberischen Fädenzieher im Hintergrund sind. Es ist daher sehr empfehlenswert, den Film auch in ganzer Länge zu sehen.

von hm.

Quellen:

<https://www.agentorange-vietnam.org/geschichte-des-vietnamkrieges/>
<https://www.neopresse.com/politik/usa/1946-mit-dieser-luege-traten-die-usa-den-vietnamkrieg-ein/>
<https://www.youtube.com/watch?v=Z88bQ471fOY>
<https://www.nytimes.com/2017/06/27/opinion/muhammad-ali-vietnam-war.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.